

[Free] Affenmenschen. Von Bigfoot bis zum Yeti: Mit Zeichnungen von Shuhei Tamura

Affenmenschen. Von Bigfoot bis zum Yeti: Mit Zeichnungen von Shuhei Tamura

Von Ernst Probst

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #2006762 in BcherVerffentlicht am: 2013-06-14Abmessungen: 8.27 x .91b x 5.831, 1.18 Pfund Einband: Taschenbuch408 Seiten | File size: 69.Mb

Von Ernst Probst : Affenmenschen. Von Bigfoot bis zum Yeti: Mit Zeichnungen von Shuhei Tamura before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Affenmenschen. Von Bigfoot bis zum Yeti: Mit Zeichnungen von Shuhei Tamura:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. 408 Seiten ber AffenmenschenVon BrittaSage und schreibe 408 Seiten ber Affenmenschen von Bigfoot bis zum Yeti werden in dem gleichnamigen Taschenbuch prsentiert. Fr dieses Werk hat der japanische Knstler Shuhei Tamura

eigens einiige Zeichnungen angefertigt. Besonders gelungen ist die Szene mit dem Riesenaffen Gigantopithecus aus Asien.

Kurzbeschreibung Fachbuch aus dem Jahr 2013 im Fachbereich Biologie - Zoologie, Sprache: Deutsch, Abstract: Kryptozoologen zufolge gibt es auf der Erde noch erstaunlich viele bisher unbekannt Tierarten zu entdecken. Auf allen fünf Erdteilen - so glauben sie - leben beispielsweise groe Affenmenschen. Die bekanntesten von ihnen sind - Yeti- im Himalaja, -Bigfoot- in Nordamerika, -Orang Pendek- auf Sumatra und -Alma- in der Mongolei. Als Affenmenschen gelten auch -Chuchunaa- in Ostsibirien, -Nguoi Rung- in Vietnam, -De-Loys-Affe- in Sudamerika, -Skunk Ape- in Florida, -Yeren- in China und -Yowie- in Australien. Ernst Probst, der Autor dieses Buches, ist weder Kryptozoologe, noch glaubt er an die Existenz von Affenmenschen, die überlebende Frühmenschen oder Urmenschen waren. Aber er kann nicht ausschließen, dass in abgelegenen Gegenden der Erde noch bisher unbekannt Affen oder Menschenaffen ein verborgenes Dasein führen. Denn von 1900 bis heute sind erstaunlich viele groe Tiere erstmals entdeckt und wissenschaftlich beschrieben worden. Darunter befinden sich auch Primaten wie der Berggorilla (1902), der Kaiserschnurrbartamarin (1907), der Bonobo (1929), der Goldene Bambuslemur (1986), der Goldkronen-Sifaka oder Tattersall-Sifaka (1988), das Schwarzkopfflowenaffchen (1990) und der Burmesische Stumpfnasenne (2010). Das Taschenbuch -Affenmenschen. Von Bigfoot bis zum Yeti- enthält eigens hierfür angefertigte Zeichnungen des japanischen Künstlers Shuhei Tamura. Dieser hat dankenswerterweise oft prahistorische Raubkatzen für Werke des deutschen Autors Ernst Probst gezeichnet.ber den Autor und weitere Mitwirkende Ernst Probst, geboren 1946 in Neunburg vorm Wald (Bayern), absolvierte ab 1960 in Nürnberg erfolgreich eine Schriftsetzerlehre und wurde 1970 nach einem anderthalbjährigen Volontariat Zeitungsjournalist in Nürnberg, Bayreuth und Mainz. In seiner Freizeit schrieb er zahlreiche popularwissenschaftliche Artikel für Tageszeitungen (FAZ, Süddeutsche Zeitung, Welt, Neue Zürcher Zeitung, Wiener Zeitung, Salzburger Nachrichten), Zeitschriften (kosmos, Damals, bild der wissenschaft, Deutsches Allgemeines Sonntagsblatt), Wissenschaftsdienste (Deutscher Forschungsdienst) und Nachrichtenagenturen (dpa, AP, KNA, epd) in Deutschland, Österreich und der Schweiz sowie mehr als 300 Bücher, Taschenbücher, Broschüren und E-Books über die Erdgeschichte, Menschheitsgeschichte und berühmte Frauen. Sein Buch - Deutschland in der Urzeit- (1986) gilt als das erste popularwissenschaftliche Werk über die Erdgeschichte von Deutschland und wurde im -Spiegel- vorgestellt. Seine Werke über die Urzeit, Steinzeit, Bronzezeit, Dinosaurier, Raubkatzen und berühmte Personen befinden sich in zahlreichen Bibliotheken der ganzen Welt und werden in der wissenschaftlichen Literatur zitiert.